

Tischvorlage
Gemeinderat 18.12.24
TOP 16 und TOP 17 öffentlich
Anlage 4 zu GD 450/24
Anlage 4 zu GD 451/24

CDU/UfA-Fraktion Ulm · Rathaus · Marktplatz 1 · 89073 Ulm



Herrn
Oberbürgermeister Ansbacher
Per Mail

CDU/UfA-Fraktion Ulm
Rathaus · Marktplatz 1
89073 Ulm
Tel 0731/618220
mail@cdu-ufa.de

www.cdu-ufa.de

Ulm, 17.12.2024

Rückstellung der Beschlussanträge TOP 16/17 der Gemeinderatssitzung am 18.12.2024

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Stadt Ulm muss in den kommenden Jahren große Summen für den Erhalt und Neubau städtischer Einrichtungen aufbringen. In den Haushaltsberatungen hat sich eine Mehrheit dafür ausgesprochen, an den Vorhaben Kita in Lehr, Familienbildungsstätte und Forsthaus Söflingen festzuhalten.

Um alle Projekte in den kommenden Jahren umzusetzen, müsste die Stadt deutlich mehr Schulden auf sich nehmen.

Einsparpotential sehen wir bei den geplanten Unterbringungen für Geflüchtete in Wiblingen.

Da der prognostizierte Anstieg an Geflüchteten in der Stadt Ulm ohnehin nicht eingetreten und in der derzeitigen Lage aktuell auch nicht erwartbar ist, sehen wir aktuell keinen unmittelbar dringenden Bedarf, weitere Unterbringungsmöglichkeiten zu schaffen. Andere Vorhaben sind dagegen deutlich höher zu priorisieren. Sollte sich der Zustrom an Flüchtlingen wider Erwarten deutlich steigern, so ließe sich auf die erfolgten Planungen schnell aufbauen und weitere Kapazitäten kurzfristig schaffen. Bis dahin sehen wir keinen priorisierten Bedarf.

Wenn Mitte des Jahres die weitere Entwicklung absehbar ist, kann dies auch als Gegenfinanzierung für die unter TOP 4 genannten Projekte herangenommen werden.

Wir beantragen daher, über die Rückstellung für 1 Jahr der geplanten Maßnahmen zur Schaffung von Unterbringungsmöglichkeiten von Geflüchteten in Wiblingen in der Gemeinderatssitzung am 18.12.2024 abzustimmen.

Mit freundlichen Grüßen
Für die CDU/UfA-Fraktion

Dr. Thomas Kienle

Mario Schneider

Winfried Walter

Dr. Karin Hartmann

Brigitte Röder

Dr. Hans-Walter Roth

Dr. Bernd Mattiesen

Für die FDP
Katja Wörz